

4. Gemeindevertretersitzung

Niederschrift

zu der am Sonntag, den 16. Oktober 1955 nach dem Vormittagsgottesdienste in der Gemeindekanzlei in Silbertal abgehaltenen Gemeindevertretersitzung.

Anwesend: Der Bürgermeister, 2 Gemeinderäte und 8 Gemeindevertreter. Gemeindevertreter Anton Erhard ist begründet entschuldigt.

Schriftführer: Gemeinderat Berthold Max.

Tagesordnung

1. Mitteilungen.
2. Verlesung des Protokolls der letzten Sitzung und Genehmigung desselben.
3. Aufarbeitung des Gemeindeholzes.
4. Eindeckung des Pfarrhofes
5. Namhaftmachung eines Ortsschätzers
6. Sähly Gustav, Ansuchen um kaufweise Überlassung von Allmeingrund
7. Ganahl Wilhelm, jun. Ansuchen um pachtweise Überlassung eines kleinen Platzes zur Erstellung einer Schupfe.
8. Ankauf eines Harmoniums
9. Verteilung der Wildschadenbeträge.
10. Allfälliges.

Beschlussfassung

- Pkt. 1 Es wurde zur Kenntnis genommen, daß in der Gemeinde eine Funkstelle errichtet wird.
- Pkt. 2 Die Niederschrift vom 28.8.1955 wurden verlesen und genehmigt.
- Pkt. 3 Das Gemeindeholz wurde zur Aufarbeitung an Ganahl Alois in Silbertal Nr. 120 vergeben.
- Pkt. 4 Der Pfarrhof soll neu gedeckt werden.
- Pkt. 5 Zum Ortsschätzer wird Dönz Franz namhaft gemacht.
- Pkt. 6 Wird nochmals der Gemeindevertretung zur Behandlung vorgelegt.
- Pkt. 7 Wird vertagt.
- Pkt. 8 Es wird für Schulzwecke ein Harmonium um S. 1500.- angekauft. Es bleibt Eigentum der Gemeinde.
- Pkt. 9 Die Aufteilung der Wildschadenpauschale auf die Parteien, welche von Wildschaden betroffen worden sind, wird dem Jagdausschuß übertragen.
- Pkt. 10 Es wird einstimmig beschlossen: Für die Ablagerung von Holz auf Allmeingrund, welches bis 20. Mai jeden Jahres nicht abgeführt wird, ist pro Quadratmeter Lagergrund ein Betrag von S. 4.- an die Gemeindekassa zu entrichten.

Gegen diese Beschlüsse steht die Berufung offen, die binnen 2 Wochen nach Verlautbarung beim Gemeindeamt Silbertal einzubringen wäre.

Tag der Verlautbarung: 17. Oktober 1955

Der Bürgermeister
H. Brugger